

Checkliste für die Beratung



Checkliste für die Beratung männlicher Patienten

Diese Checkliste soll Sie in der Beratung Ihrer Patienten und Erhöhung der Sicherheit in der Anwendung unterstützen, bevor Sie eine Therapie mit Lenalidomid TEVA beginnen.

Wichtige Punkte, die im Aufklärungsgespräch berücksichtigt werden müssen	
<p>Klären Sie Ihren Patienten über das zu erwartende teratogene Risiko und die Konsequenzen für das ungeborene Kind auf.</p>	<input type="radio"/>
<p>Klären Sie Ihren Patienten über die Notwendigkeit auf, während der gesamten Behandlungsdauer (einschließlich der Einnahmeunterbrechungen) sowie für mindestens 7 Tage nach Ende der Behandlung Kondome zu verwenden, wenn er sexuellen Verkehr mit einer schwangeren oder gebärfähigen Partnerin hat, die nicht zuverlässig verhütet. Dies gilt auch, wenn bei dem Patienten eine Vasektomie durchgeführt wurde, denn die Samenflüssigkeit kann auch in Abwesenheit von Spermien immer noch Lenalidomid enthalten.</p> <p>Die Partnerin gilt als NICHT gebärfähig, wenn sie mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alter \geq 50 Jahre und seit \geq 1 Jahr aus natürlicher Ursache amenorrhöisch (eine Amenorrhö nach Tumortherapie oder während des Stillens schließt eine Gebärfähigkeit nicht aus) • vorzeitige Ovarialinsuffizienz, bestätigt durch einen Facharzt für Gynäkologie • frühere bilaterale Salpingo-Oophorektomie oder Hysterektomie • XY-Genotyp, Turner-Syndrom, Uterusagenesie 	<input type="radio"/>
<p>Informieren Sie Ihren Patienten, welche zuverlässigen Methoden zur Verhütung seine Partnerin anwenden kann.</p>	<input type="radio"/>
<p>Weisen Sie Ihren Patienten darauf hin, sofort seinen behandelnden Arzt zu benachrichtigen, wenn seine Partnerin vermutet, schwanger zu sein. In diesem Fall muss auch die Partnerin informiert werden, selbst umgehend einen Arzt aufzusuchen.</p>	<input type="radio"/>
<p>Versichern Sie sich, dass sich Ihr Patient über die Gefahren bei der Anwendung von Lenalidomid bewusst ist und er die Notwendigkeit der Vorsichtsmaßnahmen versteht.</p>	<input type="radio"/>

<p>Erklären Sie Ihrem Patienten, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kapseln nicht zerbrochen, zerkaut oder geöffnet werden dürfen. • er die Kapseln niemals an andere weitergeben darf. • er nicht verbrauchte Kapseln an die Apotheke zurückgibt. 	<input type="radio"/>
<p>Erklären Sie Ihrem Patienten, dass er während der gesamten Behandlungsdauer, während Einnahmeunterbrechungen und für mindestens 7 Tage nach Ende der Behandlung weder Blut noch Samen bzw. Sperma spenden darf.</p>	<input type="radio"/>
<p>Vergewissern Sie sich, dass Ihr Patient in der Lage ist und zustimmt, zuverlässige Maßnahmen zur Empfängnisverhütung (Kondom) zu ergreifen bzw. weiterzuführen.</p>	<input type="radio"/>
<p>Übergeben Sie Ihrem Patienten die folgenden Informationsmaterialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Broschüre „Informationsbroschüre für Patienten zur sicheren Anwendung von Lenalidomid TEVA“ und • die Lenalidomid TEVA Patientenkarte 	<input type="radio"/>
<p>Lassen Sie Ihren Patienten durch seine Unterschrift bestätigen, dass er über die Behandlung mit Lenalidomid TEVA und die Notwendigkeit einer zuverlässigen Empfängnisverhütung ausführlich aufgeklärt wurde. Verwenden Sie dazu die entsprechende „Einverständniserklärung vor Einleitung der Behandlung mit Lenalidomid TEVA für männliche Patienten“.</p>	<input type="radio"/>